Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 124 (1944)

Vereinsnachrichten: Bericht der Kommission für die Schläfli-Stiftung für das Jahr 1943

Autor: Ernst, Alfred

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

3. Bericht der Kommission für die Schläfli-Stiftung für das Jahr 1943

Reglement s. « Verhandlungen » Solothurn 1936, S. 136

- 1. Jahresrechnung. Die auf 31. Dezember 1943 abgeschlossene Jahresrechnung der Kommission des Fonds für den Preis von Dr. Schläfli verzeichnet als Vermögensvortrag vom Vorjahre Fr. 7168.25. Einnahmen (Zinsen von Obligationen und Sparheft; Rückzahlung von Obligationen) Fr. 3025.65; Ausgaben Fr. 2499.24 inkl. Ankauf von nom. Fr. 1000.— Obligationen. Mehreinnahmen pro 1943 Fr. 526.41; Vortrag auf neue Rechnung Fr. 7694.66, ausgewiesen durch den Saldo des Sparheftes von Fr. 9161.35 minus Schuld an die Kapitalrechnung der Gesellschaft von Fr. 1466.69.
 - 2. Stand des Fonds. Siehe Rechnungen Seite 225.
 - 3. Preisaufgaben.
- a) Die auf 1. April 1943 ausgeschriebene Preisaufgabe « Der Verrucano der Schweizer Alpen (Sedimentpetrographie und Vererzung) » hat eine Bearbeitung gefunden (Referenten Prof. Dr. P. Niggli, Zürich, und Prof. Dr. J. Tercier, Fribourg; Preisgewinner Dr. phil. R. U. Winterhalter, Zürich). Das Autoreferat der preisgekrönten Arbeit ist bereits im Anschluss an den Jahresbericht pro 1942 in den « Verhandlungen » von 1943 (S. 212—214) erschienen.
 - b) Die für 1944/1945 ausgeschriebenen Preisarbeiten sind:
 - a) auf 1. April 1944: « Entwicklungsgeschichtliche Untersuchungen über die Flügelreduktion bei flügellosen weiblichen Schmetterlingen, insbesondere bei Solenobia, und Vergleich mit der normalen Entwicklung der Flügel »
 - b) auf 1. April 1945: «Kritische Studie der Verfahren zur Gewinnung von Eisen aus Eisenerzen unter Ausnützung elektrischer Energie».
- 4. Mitgliederbestand der Kommission. Die Kommission für die Schläfli-Stiftung der S. N. G. hat im Berichtsjahre eines ihrer Mitglieder durch den Tod verloren. In den Sommerferien verschied Prof. Dr. M. Duboux. Er hat unserer Kommission seit 1931 angehört und stets mit grossem Interesse an der Geschäftsführung Anteil genommen. Das 1943 erstmals auf den 1. April 1945 ausgeschriebene Thema ist von ihm beantragt und formuliert worden. Die Schweizerische Naturforschende Gesellschaft hat alle Ursache, dem verstorbenen Kollegen und eifrigen Mitarbeiter ein dankbares Andenken zu bewahren. Ein Ersatz für Prof. Duboux wird 1944 zu wählen sein.

Eine Kommissionssitzung hat 1943 nicht stattgefunden; sämtliche Beschlussfassungen sind auf dem Zirkularwege erfolgt.

Zürich, den 25. März 1944. Der Präsident: Alfred Ernst.